



**Anforderungsprofil - Einzelprofil**  
(Masterprofil mit Führung - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-301

Gültig ab: 01.10.2016

Bezeichnung des Arbeitsgebietes:	<b>Gruppenleitung Fuhrparkmanagement</b>
Dienststelle(n):	<b>Dir ZS TL A 1</b>
Amtsbezeichnung(en):	<b>BOR/BORin</b>
Besold./Vergütungen:	<b>A 14</b>
Verbleib bei:	<b>Dir ZS Pers 012</b>

**1. Beschreibung des Arbeitsgebietes**  
(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

**1) Bezeichnung des Aufgabengebietes/Funktion**

Gruppenleitung Fuhrparkmanagement

**2) Aufgaben/Tätigkeiten (Kurzbeschreibung)**

- Eigenverantwortliche Beschaffung, Verwaltung und Aussonderung von Kraftfahrzeugen, Hubschraubern, Booten Werkstattgeräten und Betriebsmitteln
- Haushaltsplanung, insbesondere Investitionsplanung einschließlich Erstellung erforderlicher Planungsunterlagen
- Haushaltswirtschaft/Mittelbewirtschaftung zugewiesener Titel, Haushaltsüberwachung und Rechnungswesen
- Gruppen- und Referatsbezogene Steuerungs- und Leitungsaufgaben sowie Personalführung den Grundsätzen des modernen Personalmanagements und dessen Handlungsfelder
- Vertretung der Referatsleitung
- Vertretung und Repräsentation des Referates bei internen und externen Verhandlungen
- Federführende Bearbeitung gruppenübergreifender Aufträge für das Referat Dir ZS TL A
- Vorbereitung von Entscheidungen grundsätzlicher und strategischer Bedeutung in Angelegenheiten der Mobilität der Polizei Berlin, sowie die Erstellung von Entscheidungsvorlagen für politische Institutionen und Gremien
- Unterstützung, Information und Beratung der Behörden-, Direktions-, Abteilungsleitung sowie der behördlichen Bedarfsträger in allen Angelegenheiten des Referates im Vertretungsfall
- Die Fertigung von Entscheidungsvorlagen für die Behördenleitung, für politische Institutionen und Gremien sowie Antwortentwürfe im Rahmen der Zuständigkeit des Bereichs Dir ZS TL A 1 sind zu koordinieren und in herausgehobenen Fällen selbst zu fertigen
- Bearbeitung von Anfragen aus dem parlamentarischen Raum sowie von Presseanfragen in besonders herausgehobenen Fällen



**Anforderungsprofil - Einzelprofil**  
(Masterprofil mit Führung - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-301

Gültig ab: 01.10.2016

**3) Besonderheiten (z.B. Teilzeit, Schicht-/Außendienst, Publikumsverkehr, Bürgerkontakte, Projekt-/Team- oder Gruppenarbeit, besondere Belastungen)**

häufiges Arbeiten unter Zeitdruck, hohe strategisch fachliche Verantwortung für die gesamte Polizei Berlin, hohes öffentliches Interesse am Aufgabengebiet, eigenständiges und initiatives Arbeiten, hohe Flexibilität und Belastbarkeit

**4) Führungsverantwortung (nein/ja/ja, nur im Einzelfall; Gesamtzahl unterstellter Mitarbeiter, davon Anzahl/Art der direkt unterstellten Mitarbeiter)**

ja, 35 Dienstkräfte der Gruppe Dir ZS TL A 1 / bei Vertretung der Referatsleitung gegenüber ca. 430 Dienstkräften des Referats Dir ZS TL A

**5) Unterschrifts-/Feststellungsbefugnis**

- Schlusszeichnungsbefugnisse nach beamten- und tarifrechtlichen Vorschriften, Wirtschaftsbefugnisse bis zu 375.000 Euro, im Vertretungsfall wie Dir ZS TL A

**2. Formale Anforderungen**

Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der technischen Dienste (LVO-TD)

**3. Leistungsmerkmale**

Gewichtungen:

4 = unabdingbar; 3 = sehr wichtig; 2 = wichtig; 1 = erforderlich

**3.1 Fachkompetenzen**

3.1.1 Kenntnisse des Antidiskriminierungsrechts und entsprechender Fördergesetze (AGG, LADG, VV Inklusion behinderter Menschen, PartMigG, LGG, LGBG, UntSexIdGIG etc.)	4	3	2	1
		X		
3.1.2	4	3	2	1
	X			
Umfassende allgemeine Erfahrung durch mehrjährige Tätigkeit in einer Behörde des öffentlichen Dienstes				
3.1.3	4	3	2	1
		X		
Kenntnisse über den Aufbau und die Organisation der Berliner Polizei und behörden-internen und -externen Kommunikationswege				
3.1.4	4	3	2	1
		X		
Kenntnisse im Wettbewerbs- und EU-Recht				



**Anforderungsprofil - Einzelprofil**  
(Masterprofil mit Führung - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-301

Gültig ab: 01.10.2016

3.1.5	4	3 X	2	1
Vertiefte Kenntnisse im Zivil- und Wettbewerbsrecht, insbesondere Erfahrung im Vertragsmanagement von fiskalischen Kauf- und Leasingverträgen mit Anwendungserfahrung				
3.1.6	4	3 X	2	1
Vertiefte Kenntnisse im nationalen und supranationalen Verdingungs- und Vergaberecht mit Anwendungserfahrung in EU- Ausschreibungsverfahren				
3.1.7	4	3 X	2	1
Kenntnisse der Ziele, Methoden und aktuellen Entwicklungen in der Berliner Verwaltungsreform einschließlich Personalmanagement				
3.1.8	4	3	2 X	1
Erfahrung in der Durchführung und Leitung von Projekten				
3.1.9	4	3	2 X	1
Kenntnisse und Erfahrung in Anwendung und Implementierung von datenbankgestützten Anwendersystemen vorzugsweise im Bereich des Werkstatt- und Kfz-Wesens				
3.1.10	4	3 X	2	1
Kenntnisse zu den Aufgaben und Beteiligungsrechten der Beschäftigtenvertretungen: Personalvertretungsgesetz (PersVG), LGG und Sozialgesetzbuch IX (SGB IX)				
3.1.11	4	3 X	2	1
Kenntnisse der Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften insbes. ArbSchG., ASiG, SGB IX				
3.1.12	4	3 X	2	1
Kenntnisse im Straßenverkehrszulassungsrecht				
3.1.13	4	3	2 X	1
Kenntnisse der für die jeweiligen Beschäftigungsverhältnisse einschlägigen Rechtsvorschriften (Beamten-/Tarifrecht, Arbeitszeitrecht, Arbeitsrecht usw.)				
3.1.14	4	3 X	2	1
Technisches Verständnis sowie Erfahrungen in der Aufgabenwahrnehmung technischer Organisationsbereiche				



**Anforderungsprofil - Einzelprofil**  
(Masterprofil mit Führung - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-301

Gültig ab: 01.10.2016

3.1.15	4	3	2	1
Sichere Kenntnisse der Standardsoftware MS-Office		X		

3.1.16	4	3	2	1
Kenntnisse im Umgang mit neuen Kommunikationstechniken (Internet, Intranet, (e)MAP usw.)		X		

3.1.17	4	3	2	1
Umfassende aktuelle Kenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente und -methoden, insbesondere des Controllings, sowie der Kosten- und Leistungsrechnung	X			

**3.2 Persönliche Kompetenzen**

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	4	3	2	1
► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.		X		

- erfüllt auch unter erschwerten Bedingungen (z.B. Zeitdruck, wechselnde Arbeitsbedingungen, vorübergehend erhöhter Arbeitsanfall) die Aufgaben
- hält das eigene Wissen aktuell und ist bereit und in der Lage, neues dazuzulernen
- zeigt sich neuen Entwicklungen/Aufgaben gegenüber interessiert und aufgeschlossen
- kann sich auf neue/unvorhergesehene Situationen einstellen
- erfasst die Bedeutung komplexer Informationen und nutzt diese für die eigene Aufgabenerledigung

3.2.2 Organisationsfähigkeit	4	3	2	1
► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.		X		

- setzt bei der Aufgabenbewältigung zeitliche und inhaltliche Prioritäten
- plant die gesamte Aufgabenerledigung systematisch, z.B. hinsichtlich Zeit, Menge, Material, Personal, Inhalt
- erledigt die übertragenen Aufgaben gründlich, zuverlässig und termingerecht

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung	4	3	2	1
► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.		X		

- setzt sich und den Mitarbeitenden klare Arbeitsziele und koordiniert die einzelnen Arbeitsschritte
- setzt die zur Verfügung stehenden Ressourcen angemessen ein
- bezieht klare Standpunkte und kann andere von der Notwendig-



**Anforderungsprofil - Einzelprofil**  
(Masterprofil mit Führung - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-301

Gültig ab: 01.10.2016

keit/Bedeutung/Dringlichkeit der eigenen Ziele überzeugen

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit 4 3 2 1  
 ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen. X

- entscheidet sach- und situationsgerecht
- entscheidet rechtzeitig und eigenständig innerhalb der Zuständigkeit
- stellt Entscheidungen transparent dar
- analysiert/beurteilt Sachverhalte, wägt die Auswirkungen eigener Entscheidungen ab und übernimmt dafür ebenenadäquat die Verantwortung
- trifft auch unangenehme Entscheidungen und setzt diese um

3.2.5 Auffassungsgabe / Urteilsvermögen 4 3 2 1  
X

Fähigkeit, neues Wissen schnell und präzise aufzunehmen, Zusammenhänge zu erkennen, die Erkenntnisse daraus ebenso rasch einzusetzen oder Lösungen zu bearbeiten und sie entsprechend einzuordnen.

- beurteilt Sachverhalte emotionsfrei und angemessen
- erkennt komplexe / schwierige Sachverhalte richtig und schnell und leitet daraus Konsequenzen für das eigene Handeln ab
- gewinnt auch in unübersichtlichen Situationen schnell den Überblick
- kann schwierige Sachverhalte analysieren und eigene/mehrere Lösungsmöglichkeit(en) anbieten
- besitzt die Fähigkeit, Wesentliches von Unwesentlichem zu unterscheiden und den Sachverhalt richtig einzuschätzen

**3.3 Sozialkompetenzen**

3.3.1 Kommunikationsfähigkeit 4 3 2 1  
 ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen. X

- drückt sich schriftlich/mündlich klar und verständlich aus
- hört anderen aufmerksam zu, lässt sie ausreden und räumt ihnen die nötige Gesprächszeit ein
- kann den Kontakt zu anderen herstellen und halten
- argumentiert präzise, sachlich und überzeugend
- reagiert auf die individuellen Belange anderer einfühlsam
- ist in der Lage, Gesprächsverläufe ergebnisorientiert und zielgerichtet zu steuern
- gibt erforderliche Informationen zeitgerecht und zielgruppenorientiert in angemessener Form an die Mitarbeitenden weiter

3.3.2 Kooperationsfähigkeit 4 3 2 1  
 ► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben. X



**Anforderungsprofil - Einzelprofil**  
(Masterprofil mit Führung - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-301

Gültig ab: 01.10.2016

- arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen / im Team zusammen
- geht auf andere ein, berücksichtigt deren Meinungen/ Interessen
- verhält sich kompromissbereit
- bringt Probleme, Konflikte, kritische Situationen zur Sprache und versucht, gemeinsame Lösungen und Wege zu finden

3.3.3 Dienstleistungsorientierung

4 3 2 1

► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen.

X

- versteht die eigene Tätigkeit als Dienstleistung/Service und stellt das Handeln darauf ein
- informiert und berät sach- und fachgerecht
- hält Termine/Absprachen ein und bearbeitet Anliegen zügig bzw. veranlasst eine zügige Bearbeitung
- verhält sich freundlich und angemessen, auch in schwierigen Situationen

3.3.4 Diversity-Kompetenz

4 3 2 1

► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.

X

- wendet Kenntnisse des Antidiskriminierungsrechts und entsprechender Fördergesetze an (AGG, LADG, VV Inklusion behinderter Menschen, PartMigG, LGG, LGBG, UntSexldGIG etc.),
- ist fähig zum Perspektivwechsel,
- berücksichtigt die Förderung von Vielfalt in der Aufgabenwahrnehmung, nimmt bestehende strukturelle Barrieren wahr und wirkt darauf hin, diese abzubauen.
- wirkt aktiv auf Chancengleichheit, Inklusion und einen diskriminierungsfreien Umgang hin
- akzeptiert Menschen in Ihrer Vielfältigkeit und ist diesen gegenüber aufgeschlossen
- hinterfragt gewohntes Denken und eigene Verhaltensweisen und ist bereit diese zu verändern
- verhält sich respektvoll/vorurteilsfrei und wertschätzend

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz

4 3 2 1

► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG

X

1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,
2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschich-



**Anforderungsprofil - Einzelprofil**  
(Masterprofil mit Führung - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-301

Gültig ab: 01.10.2016

te entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie

3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.

- weiß um die strukturelle Benachteiligung von Menschen mit Migrationsgeschichte und wendet Kenntnisse über Instrumente zu deren Abbau an,
- lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese überwinden,
- ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung,
- berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus.

3.3.6 Einfühlungsvermögen

4    3    2    1  
      X

Fähigkeit, sich in Gedanken, Gefühle und Sichtweisen anderer hineinzusetzen

- reagiert auf vorübergehende Leistungsschwankungen von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen angemessen
- nimmt auf die erkennbaren Gefühle und individuellen Belange anderer Rücksicht
- versetzt sich in die Lage anderer, um deren Motivation/Motive zu erkennen und stimmt die eigene Handlungsweise darauf ab
- erkennt, wenn Gefühle und individuelle Belange vorhanden sind, aber unausgesprochen bleiben und fragt angemessen/gezielt nach
- erkennt auch nonverbale Signale und vage Verbalisierungen

3.3.7 Durchsetzungsfähigkeit / Überzeugungskraft

4    3    2    1  
      X

Fähigkeit, die eigenen Interessen, Ziele und Absichten wahrzunehmen, zu verfolgen, für sie einzustehen und andere Menschen davon zu überzeugen.

- äußert die eigene Meinung selbstsicher und versteckt sich nicht hinter anderen/Autoritäten
- ist von seiner/ihrer Sache überzeugt und vermittelt dies seinen/ihren Gesprächspartnern
- kann Gesprächspartner von der Notwendigkeit / Bedeutung/ Dringlichkeit der eigenen Ziele, Vorschläge, Ideen überzeugen
- setzt auch unbequeme Entscheidungen sachlich und selbstbewusst durch
- sorgt für die Einhaltung bzw. Umsetzung beschlossener Maßnahmen und erteilt ggf. Weisungen
- bezieht klare Standpunkte und vertritt seine/ihre Überzeugungen



**Anforderungsprofil - Einzelprofil**  
(Masterprofil mit Führung - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-301

Gültig ab: 01.10.2016

3.3.8 situationsgerechtes Auftreten 4   3   2   1  
X

Fähigkeit, Gesprächen, Sachverhalten, Anlässen und Situationen adressatengerecht und angemessen zu begegnen.

- behandelt externe/interne Kunden/Kundinnen freundlich/zuvorkommend und zeigt sich aufgeschlossen für deren Anliegen und nimmt sich dafür Zeit
- bleibt auch im Umgang mit schwierigen und/oder emotional erregten externen/internen Kunden/Kundinnen bzw. Adressaten einer polizeilichen Maßnahme ruhig / freundlich / sachlich
- hat kundenangemessenes / situationsgerechtes äußeres Erscheinungsbild und entsprechende Umgangsformen
- kann nicht zu realisierende Anträge externer/interner Kunden/Kundinnen begründet und diplomatisch zurückweisen
- stellt sich in Ausdrucksweise, Wortwahl und Verhalten auf externe/interne Kunden/Kundinnen bzw. Adressaten einer polizeilichen Maßnahme ein

**3.4 Führungskompetenzen**

3.4.1 Strategische Kompetenz 4   3   2   1  
X

► Fähigkeit, das eigene Denken und Handeln auf langfristige Ziele auszurichten, Entwicklungen und Probleme frühzeitig zu erkennen, folgerichtig zu beurteilen und denkbare Lösungen unter Berücksichtigung von Gesamtinteressen zu finden.

- überblickt Gesamtzusammenhänge und nimmt gedanklich Entwicklungen vorweg,
- liefert logisch schlüssige und realisierbare Lösungsmöglichkeiten sowie konkrete Umsetzungsschritte.
- bezieht gesellschaftliche und behördeninterne Entwicklungen in Planungen ein
- delegiert Aufgaben und Verantwortung situations-, sach- und personengerecht und sorgt für frist- und sachgerechte Erledigung

3.4.2 Personalentwicklungskompetenz 4   3   2   1  
X

► Fähigkeit, die Potenziale und Motive der Beschäftigten zu erkennen, zu erhalten und so zu fördern, dass ein optimales Verhältnis zwischen den Bedarfen und Zielen der Organisation und den Bedarfen und Zielen der Beschäftigten entsteht.

► Fähigkeit, die gesetzliche Verpflichtung zur Förderung von Frauen und Gleichstellung aus § 3 Abs. 1 LGG im Umgang mit weiblichen Beschäftigten anzuwenden (Frauenförderkompetenz).

- erhält und fördert gezielt die Qualifikation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- begreift die Vielfalt von Menschen als Bereicherung für ihr/sein Team und sorgt für Gleichberechtigung und Gleichbehandlung
- spricht Anerkennung und Kritik konstruktiv aus, gibt individuelles Feedback,
- integriert Menschen mit Behinderung in den Alltag des Teams, setzt sich für die Schaffung der erforderlichen Rahmenbedingungen ein und berücksichtigt die Belan-





**Anforderungsprofil - Einzelprofil**  
(Masterprofil mit Führung - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-301

Gültig ab: 01.10.2016

- ge Schwerbehinderter gem. § 164 Abs. 2 und 4 Satz 1 Nr. 1 und 2 SGB IX
- wendet Personalentwicklungsmaßnahmen und -instrumente an
  - vereinbart Personalentwicklungsziele und nimmt auf deren Umsetzung aktiv Einfluss
  - setzt die zur beruflichen Förderung schwerbehinderter Menschen getroffenen Regelungen und Vereinbarungen zielgerichtet um

3.4.3 Selbstentwicklungskompetenz

4 3 2 1  
X

► Bereitschaft und Fähigkeit, das eigene Verhalten zu reflektieren, Stärken und Grenzen realistisch einzuschätzen sowie sich persönlich und fachlich zu motivieren und weiterzuentwickeln.

- reflektiert eigene Stärken und Entwicklungsbedarfe,
- zeigt sich gegenüber neuen Herausforderungen aufgeschlossen sowie lernbereit und nimmt an Angeboten zur Qualifizierung teil.
- entwickelt die eigene Führungskompetenz stetig weiter
- berücksichtigt Anregungen und Kritik für das eigene Handeln

3.4.4 Innovationskompetenz

4 3 2 1  
X

► Fähigkeit, veränderte Anforderungen aktiv anzunehmen, Veränderungen zielgerichtet einzuleiten bzw. umzusetzen und kreativ neue Ideen zu entwickeln.

- initiiert Veränderungs- und Verbesserungsprozesse,
- verfolgt Entwicklungen und erkennt Veränderungsbedarfe.
- fördert innovative Ansätze von Mitarbeitenden
- ist offen für innovative und neue Ideen
- bezieht Mitarbeitende in Veränderungsprozesse ein, fördert und unterstützt sie in der aktiven Mitgestaltung

3.4.5 Repräsentations- und Netzwerkkompetenz

4 3 2 1  
X

► Fähigkeit, die eigene Organisation und das Land Berlin nach außen überzeugend zu vertreten, mit Partnerinnen und Partnern innerhalb und außerhalb der eigenen Organisation offen und zielbezogen neue Kontakte zu knüpfen und so zu pflegen, dass nachhaltige Vorteile für alle Beteiligten entstehen.

- tritt vor Personengruppen sicher und adressatengerecht auf,
- vertritt die eigene Organisation und das Land Berlin positiv nach außen.
- baut zielorientiert Netzwerke auf und pflegt diese